

## Auszug aus dem Protokoll des Gemeinderates vom 1. März 2022

### Beschluss

<b>7</b>	<b>Umwelt</b>	<b>2022-46</b>
<b>7.5</b>	<b>Abfallbewirtschaftung</b>	
<b>7.5.0</b>	<b>Arbeitsgrundlagen</b>	
	<b>Politische Gemeinde Rüti - Mobiler Recyclingdienst "Ökokurier" - Einstellung des Angebots - Zustimmung</b>	

### Ausgangslage

Die Gemeinde Rüti bietet für Seniorinnen und Senioren mit dem mobilen Recyclingdienst ein kostenpflichtiges Angebot zur Entsorgung von Separatabfällen an.

Für die Abholung dieser Separatabfälle werden Personen eingesetzt, welche Sozialhilfe beziehen. Ziel ist es, diesen Menschen den Weg zurück in den Berufsalltag mit dem Bereitstellen einer sinnvollen Aufgabe zu erleichtern.

Die Dienstleistung ist kostenpflichtig. Die jährlichen Kosten des Abonnements belaufen sich auf CHF 60.00 für eine Abholung oder CHF 100.00 für zwei Abholungen pro Monat. Verrechnet wird der Dienst jeweils zu Jahresbeginn. Im Jahr 2022 wurden bis anhin aufgrund der zahlreichen Ausfälle und aufgrund der Unsicherheit, ob die Dienstleistung weiter erfolgen kann, noch keine Rechnungen verschickt. Die Zuweisung der Fahrer erfolgt über die Fachstelle Arbeitsintegration, finanziert werden die «Kuriere» vom Sozialamt. Die Umsetzung der Dienstleistung liegt in der Verantwortung des Natur- und Umweltamtes.

Leider kann die Dienstleistung seit längerem nicht mehr zufriedenstellend ausgeführt werden und soll deshalb per Ende März 2022 eingestellt werden. Die Auflösung des Angebotes schafft bei den Abonnementsbezüglerinnen und Abonnementsbezügern Sicherheit und sie können sich anderweitig organisieren, um Separatabfälle fachgerecht zu entsorgen.

### Aktuelle Situation

Aktuell nehmen 34 Abonentinnen oder Abonnenten den mobilen Recyclingdienst in Anspruch. Monatlich werden 37 Touren gefahren. Häufige Personalwechsel gepaart mit leider oft sehr unzuverlässigem Personal sorgen seit langem für konstant hohe Aufwände für Koordination und Administration. Die verbesserte Arbeitsmarktsituation bedingt durch das Abflachen der Corona-Pandemie hat zudem dazu geführt, dass die Fachstelle Arbeitsintegration immer häufiger keine Arbeitskräfte mehr zur Verfügung stellen kann. Der Kundschaft muss die Abholung ihrer Separatabfälle deshalb oft kurzfristig abgesagt werden, was bei dieser zu Verärgerung und oft auch zu Problemen führt. Der grösste Teil der Kundschaft sind ältere Seniorinnen und Senioren. Es bereitet ihnen häufig Mühe, ihre Abfälle z.B. vom Keller in den Hauseingang zu tragen. Da sie sich auf diese Dienstleistung verlassen, steht ihnen oft niemand zur Seite, der ihnen bei der Entsorgung behilflich sein

kann. Deshalb kann es vorkommen, dass Abfälle gehortet werden oder alles im Hauskehricht entsorgt wird. Erste Annullationen der Abonnemente sind bereits erfolgt.

Aufgrund dieser unbefriedigenden Situation beantragte das Natur- und Umweltamt im Jahr 2021 für das Jahr 2022 die Schaffung einer 30 % Anstellung zur Gewährleistung des mobilen Recyclingdienstes (ca. 20 Stellenprozent) in Kombination mit einem «Abfalldetektiv» (ca. 10 Stellenprozent). Der Gemeinderat verzichtete auf die Schaffung dieser Stelle, da es nicht im ursprünglichen Sinne des Programms sei, wenn die Dienstleistung durch festangestellte Mitarbeitenden aus dem ersten Arbeitsmarkt ausgeführt werde. Private Angebote sollen nicht von der Gemeinde konkurrenziert werden. Heute findet man auf dem Markt verschiedene Organisationen, welche Separatabfälle vor der Haustüre abholen und eine fachgerechte Entsorgung garantieren.

### **Erwägungen**

Mit Beschluss Nr. 168 vom 2. September 2014 bewilligte der Gemeinderat die Einführung eines mobilen Recyclingdienstes für ältere Menschen und mobil eingeschränkte Personen. Es liegt in der Kompetenz des Gemeinderates, diese Dienstleistung einzustellen.

### **Beschluss**

1. Das Projekt «Mobiler Recyclingdienst» wird per 31. März 2022 eingestellt. Für das Jahr 2022 werden den Abonnementen keine Kosten in Rechnung gestellt.
2. Das Natur- und Umweltamt informiert die Abonentinnen und Abonnenten des mobilen Recyclingdienstes und macht diese auf alternative Angebote aufmerksam.
3. Mitteilung durch Protokollauszug an:
  - Leiterin Sicherheit und Umwelt
  - Bereichsleiter Natur und Umwelt
  - Sozialbehörde
  - Altersbeauftragte
  - Rechnungsprüfungskommission (zur Kenntnisnahme)
  - Internet «Politische Gemeinde Rüti - Mobiler Recyclingdienst «Ökokurier» - Einstellung des Angebots - Zustimmung»
  - Archiv

Versand: 8. März 2022

### **Gemeinderat Rüti**



Peter Luginbühl  
Gemeindepräsident



Thomas Ziltener  
Gemeindeschreiber